

**Jugendbeirat der Stadt Laatzen**  
**Protokoll der Sitzung am 12.04.2023 um 18:00 Uhr**

**Anwesende:** David Serafimov, Dennis Freyer, Jonathan Werner, Julia Junker, Nathalie Rothert, Sara Kuhlmann, Abinesh Baraneetharan, Justin Antemann, Martin Jaskulla, Lena Masur, Alessandro Lietz und Uwe Hientz

Jugendliche aus Gleidingen: Paul Kleffmann, Marlon Schumacher, Niklas Kripzak, Jonah Burchardt

Gäste: Kai Eggert (Bürgermeister)

**Sitzungsleitung:** Alessandro Lietz

### **Übersicht der Tops**

- TOP 1: Dirtbike-Park Gleidingen
- TOP 2: Bericht aus den Ausschüssen & Vertretenden-Wahl
- TOP 3: Solarkino
- TOP 4: Jugendplätze
- TOP 5: Schools-Out-Party
- TOP 6: Sonstiges
  - 1. Placem
  - 2. Mülleimer/Workshop TOPs beibehalten?
  - 3. Busverbindung Sehnde-Laatzen
  - 4. Berlin-Fahrt
  - 5. Kleidung & Merch
  - 6. Ehrenamtskarte

### **TOP 1 Dirtbike-Park Gleidingen**

In der letzten Sitzung wurde von einigen Jugendlichen aus Gleidingen der Wunsch nach einem Dirtbike-Park geäußert. Der Jugendbeirat vertagte daraufhin eine Entscheidung bis eine konkrete Idee mit den Details vorgelegt werden kann. Die Gleidinger Jungen Marlon und Paul stellen nun ein selbstentworfenes 3D-Modell vor, wie der Dirtbike-Park aussehen könnte. Sie fordern eine Mindestgröße von 15x30 Meter. Ein Wasseranschluss ist laut dem Modell nicht mehr notwendig. Am 5. Mai wird ein Treffen mit dem Schützenverein stattfinden, bei dem eine Kooperation besprochen wird. Uwe versucht bei dem Treffen ebenfalls dabei sein zu sein. Dabei wird auch besprochen werden müssen, wie die Haftungsfrage aussieht bei einer Beteiligung des Schützenvereins. Nähere Entscheidungen zur Antragsstellung werden bis nach dem Treffen vertagt und bei der Sitzung im Mai beschlossen.

### **TOP 2 Bericht aus den Ausschüssen & Vertretenden-Wahl**

Marike Weissleder und Jennifer Schmidt treten von ihren Positionen als Jugendbeiratsvertreter im Begleitausschuss und im KiJu-Ausschuss zurück.  
Als neue Vertreter werden Martin Jaskulla für den Begleitausschuss und Jonathan Werner für den Kinder- und Jugendhilfeangelegenheiten-Ausschuss bestimmt.  
Alessandro Lietz übernimmt die Rolle als Ersatzvertreter für Jonathan.

Die Termine für die nächsten Ausschuss-Sitzungen sind:

Begleitausschuss: 27.04. um 18 Uhr im Rathaus, Raum 503  
KiJu-Ausschuss: 15.06. um 18 Uhr im Rathaus, Raum 503

### **TOP 3 Solarkino**

Der Park der Sinne steht am 1.09.23 aufgrund von Hochzeiten im Park nicht zur Verfügung. Uwe stellt daher die Option in den Raum das Datum oder den Ort zu verschieben.

[Nachtrag: Eine Verschiebung des Datums auf den 2.09. ist von Seiten Cinema del Sols nicht möglich, weshalb es bei dem 1.09. bleiben muss.]

Es wird ausgiebig über eine Verschiebung des Ortes auf den Marktplatz diskutiert, da dies diverse Vor- und Nachteile mit sich bringt. Letztendlich entscheidet eine Abstimmung mit 9 zu 3 Stimmen, dass der Nachhaltigkeitstag am neuen Nachbarschaftshaus beim Marktplatz stattfinden soll.

Der Wunsch einen Markt der Möglichkeiten zusätzlich zum Film anzubieten besteht weiterhin, Uwe wird Kontakt mit Matthias Brinkmann aufnehmen, um an die Kontakte der Aussteller des letzten Jahres zu kommen. Das weitere Programm wird von einer Arbeitsgruppe zu diesem Thema ausgearbeitet.

Es wurden bereits erste Ideen für eine Filmauswahl eingebracht, z.B.: Harry Potter, Oceans Eleven, Fack ju Göthe, Hangover, Ziemlich beste Freunde...

Bis zum 1. Mai können über die WhatsApp Gruppe weitere Vorschläge gemacht werden. Am 8. Mai wird David eine Abstimmung daraus erstellen, bei der die Top Kandidaten gewählt werden. Uwe wird anschließend beim CdS nachfragen, welche Filme davon möglich sind.

### **TOP 4 Jugendplätze**

Eine Auflistung mit aktuellen Bildern der Jugendplätze durch die Jugendbeiratsmitglieder ist nicht wie geplant erfolgt. Es wird darüber diskutiert, ob die Jugendplätze durch Graffitis optisch aufgewertet werden sollten. Die Wahrscheinlichkeit, dass richtige Graffitis von Sprayern zerstört werden ist zwar geringer, allerdings wird dies vermutlich nicht die Verschmutzung oder teilweise Zerstörung der Jugendplätze von anderen Jugendgruppen verhindern. Uwe weist auch darauf hin, dass die Jugendplätze vom Betriebshof der Stadt regelmäßig gereinigt werden. Ein dringender Tatbedarf wird aktuell nicht wahrgenommen, weshalb das Thema damit zunächst beendet wird.

Die Schaffung eines Jugendplatzes in Laatzen Mitte ist ebenfalls nicht mehr relevant für die Jugendbeiratsmitglieder.

Es wird allerdings die Idee aufgeworfen, ob eine Graffitispray-Aktion mit einem professionellen Sprayer nicht zukünftig angedacht werden könnte. Dieses Thema wird in der nächsten Sitzung noch einmal separat aufgenommen.

## **TOP 5 Schools-Out-Party**

Nach der Absage der Schulleitung der AES wird weiterhin ein Ort für die Party gesucht. Herr Eggert bietet an, das Gespräch mit der Schulleitung zu suchen, ob das Forum der AES nicht doch noch zur Verfügung stehen könnte.

Uwe schreibt (nach Rücksprache mit dem zuständigen Kollegen der Stadt) einen Raumantrag für die AES und fragt an, ob die Sporthalle der GS Pestalozzi als Plan D zur Verfügung stünde.

Es wird außerdem die Idee eingebracht, dass Follower des Jugendbeirates bei Instagram einen vergünstigten Eintrittspreis zur Schools-Out-Party zahlen müssen.

Alle weiteren Planungen laufen weiterhin über das Orga-Team bei WhatsApp. Interessierte sind herzlich eingeladen, sich dem Orga-Team anzuschließen.

## **TOP 6 Sonstiges**

### **1. Placem**

Uwe hatte dem Jugendbeirat die App Placem als mögliche Plattform für Beteiligungsprojekte vorgeschlagen. Diese App wurde vor einigen Jahren allerdings bereits ausprobiert und konnte sich in Laatzen nicht etablieren. Eine Nutzung wird daher abgelehnt.

### **2. Mülleimer/Workshop- TOPs beibehalten?**

Die beiden TOPs zur Anschaffung von Mülleimern in der Leinemasch und der Grand-Quevilly-Passage und zur Durchführung von Workshops zu diversen Themen werden seit einigen Monaten aus Zeitmangel immer wieder verschoben. Uwe fragt an, ob die TOPs auch zukünftig beibehalten werden sollen oder ob sie gestrichen werden können.

Die Mitglieder des Jugendbeirates sehen aktuell keinen Bedarf die TOPs beizubehalten, sodass sie vorerst nicht mehr aufgenommen werden.

### **3. Busverbindung Sehnde-Laatzen**

Sara hatte in der letzten Sitzung angefragt, ob nicht die Möglichkeit besteht die Busverbindung zwischen Sehnde und Laatzen bzw. Ingeln-Oesselse zu verbessern.

Herr Eggert nimmt den Wunsch mit in die Gespräche mit der Region und den Verkehrsbetrieben, sieht es allerdings als weniger realistisch an, dass die Taktung des Busses erhöht wird. Er hält es für wahrscheinlicher, dass der Sprinti aus Sehnde bis nach Ingeln-Oesselse verlängert wird. Die wäre für Sara auch eine zufriedenstellende Lösung.

### **4. Berlin-Fahrt**

Uwe fragt, ob in diesem Jahr wieder der Wunsch besteht eine Fahrt in den Bundestag mit einem Besuch beim Laatzen-Bundestagsabgeordneten Matthias Miersch zu machen. Die Mitglieder stimmen eindeutig dafür. Uwe wird daher anfragen, ob eine Einladung von Seiten Herr Mierschs wieder möglich ist.

### **5. Kleidung & Merch**

David wird zusammen mit Uwe die Jugendbeiratskleidung bestellen. Eine Bestellung auf Rechnung ist für die Stadt Laatzen möglich.  
Das Thema Merch (Kugelschreiber, Taschen etc.) wird TOP in der nächsten Sitzung.

#### **6. Ehrenamtskarte**

Um eine Ehrenamtskarte bekommen zu können, sind diverse Voraussetzungen nötig, zum Beispiel eine bestimmte Anzahl an Stunden der ehrenamtlichen Tätigkeit pro Woche. Als Mitglied des Jugendbeirates erfüllt man die Anforderungen leider nicht. Es ist aber möglich eine Bescheinigung über die Mitarbeit im Beirat bei Uwe zu bekommen.

**Ende der Sitzung: 21:00 Uhr**

**Nächster Sitzungstermin: 10.05.2023 im Rathaus, Raum 503**

Laatzen, den 20.04.2023

Uwe Hientz